

Inhalt

Der Fürst und der Maler	7
Jeroen van Aken – Spross einer Malerdynastie	14
Eine keineswegs geheime Bruderschaft	33
Reformatio!	48
Der Wald hat Ohren, das Feld hat Augen	68
Schöpferische Kraft und Bilderlabyrinth	81
Das Schmunzeln des Antonius	92
Im (Irr-)Garten der Lüste	107
Die Rückkehr der Habsburger oder das Weltgericht	129
Höllten und Eremiten für den Markt	147
Die Erfindung der Genre-Malerei	161
»Des Menschen Tage sind wie Gras«	185
Kunst im Namen Boschs	203

Anhang

Quellentexte	227
Abbildungs- und Rechtenachweis	229
Literaturhinweise	230
Personenregister	234
Zum Autor	237